



HESSISCHER LANDTAG

10.11.2016

HHA

**Änderungsantrag
der Fraktionen der CDU und
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die
Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2017 (Haushaltsgesetz 2017)**

Drucksache 19/3674

Inhalt des Antrags: **Erhöhung des Ansatzes zur Ausweitung des
Landesprogramms Gemeinwesenarbeit**

Einzelplan 08 Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen
Buchungskreis: 2795

Förderproduktnummer 56
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Gemeinwesenarbeit

	von	Veränderung um	auf
Leistungsplan:			
Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	4.300,0	+200,0	4.500,0
Produktabgeltung	4.300,0	+200,0	4.500,0

Kameraler Haushalt:		Beträge in EUR		
Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
633	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	101.356.800	+200.000	101.556.800

Kameraler Haushaltsabschluss:		Beträge in EUR		
Hauptgruppe		von	um	auf
HG 6		144.615.700	+200.000	144.815.700
Kameraler Zuschuss/Überschuss		-219.752.900	-200.000	-219.952.900

Der Wirtschaftsplan und der kameraler Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Fortschreibung des Hessischen Aktionsplans zur Integration von Flüchtlingen und Bewahrung des gesellschaftlichen Zusammenhalts.

Ausweitung des Landesprogramms Gemeinwesenarbeit:

Die Mittel für das Landesprogramm „Förderung von Gemeinwesenarbeit in Stadtteilen/Quartieren mit besonderen sozialen und integrationspolitischen Herausforderungen“ wurden bereits mit dem Aktionsplan I erhöht. Das Programm wird sehr gut angenommen, der Bedarf für das kommende Haushaltsjahr übersteigt die derzeit eingeplanten Mittel. Die Förderung soll auch um niedrigschwellige Angebote im betroffenen prekären Stadtteil erweitert werden, um auch direkt mit integrationspolitischen Angeboten beginnen zu können. Daher wird das Programm ausgeweitet.

Die zusätzlichen Mittel erhöhen nicht das Volumen des Sozialbudgets.

Wiesbaden,

Für die Fraktion der CDU
Der Fraktionsvorsitzende

Für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Der Fraktionsvorsitzende

Michael Boddenberg

Mathias Wagner (Taunus)